

Winterruhe für die Dahlie

Die Knollen benötigen jetzt ein trockenes und kühles Quartier

Gerade im Herbst sind Dahlien ein Blühwunder und können noch einmal die ganze Aufmerksamkeit im Garten auf sich ziehen. Während andere Stauden bereits schlapp gemacht haben, sind sie teilweise noch bis in den November hinein in voller Blüte. Allerdings nur bis zum ersten richtigen Nachtfrost, der in den meisten Teilen Brandenburgs inzwischen über das Land gegangen ist und für eine traurige Verwandlung gesorgt hat: Seither sind im Dahlienbeet nur noch braune Stängel und schlaffe, farblose Blütenblätter zu sehen.

Das bedeutet, dass es nun Zeit ist, die Dahlienknollen einzuwintern, denn wirklich tiefe Minusgrade würden sie nicht überstehen. Das ist keine ganz einfache Aufgabe. Die Knollen der ursprünglich aus Mexiko stammenden Pflanze aus der Familie der Korbblütler sind ein wenig anspruchsvoll. Sie mögen es trocken und kühl, aber nicht zu kalt.

Wer mehrere Dahliensorten besitzt, beschriftet die einzelnen Pflanzen knapp über dem Boden. Dann werden die Stängel eine Handbreit darüber abgeschnitten. Um die Knollen aus der Erde zu holen, sollte diese möglichst trocken sein, dann löst sie sich leichter. Am besten verwenden wir eine Grabgabel und setzen sie vorsichtig mit etwas Abstand zur Pflanze an. Wir heben die Knollen an den abgestorbenen Stängeln an und schütteln die Erde ab.

Vor dem Umzug in das Winterquartier steht eine gründliche Kontrolle. Knollen, die Krankheitsanzeichen zeigen, werden aussortiert, bei Beschädigungen werden die schadhaften Stellen mit einem scharfen Messer abgeschnitten. Für die Überwinterung am besten geeignet ist ein Keller mit Temperaturen um fünf Grad Celsius, eventuell auch eine Garage oder ein Schuppen. Die Knollen werden in eine mit Zeitungspapier ausgelegte Kiste gepackt. Bei einem sehr trockenen Raumklima werden sie in leicht feuchten Sand gelagert. Während der Wintermonate muss dann der Sand gegebenenfalls auch zwischendurch immer wieder leicht angefeuchtet werden. Das muss aber sehr sparsam geschehen, damit die Knollen nicht faulen.

Im Frühjahr schließlich gilt es, die ein wenig schrumpelig gewordenen Knollen zum passenden Zeitpunkt aus ihrem Winterschlaf zu wecken. In der Regel gegen Ende April können sie direkt an eine sonnige Stelle ins Freiland gesetzt werden, wobei die Stielreste vom Vorjahr nach oben zeigen sollten.

Noch besser ist es, die Pflanzen in der Wohnung in einem Topf vorzutreiben, dann haben sie einen Entwicklungsvorsprung und blühen früher. Außerdem wird der zarte Austrieb nicht so leicht eine Beute für gefräßige Schnecken, wenn er sich im geschützten Quartier entwickeln kann. Die Knollen erhalten beim Vorziehen mehr Wasser als bei der Überwinterung, vor allem nach dem Austrieb. Ausgepflanzt wird nach den Eisheiligen Mitte Mai, wenn kein Frost mehr zu erwarten ist.

Immer wieder passiert es, dass auch bei einwandfrei aussehenden Knollen im nächsten Jahr kein Austrieb erscheint. Das kann insbesondere dann geschehen, wenn kein gut temperierter Keller zur Verfügung steht und das Ersatzquartier zu warm, zu kalt, zu trocken oder zu feucht ist. Davon sollte man sich jedoch nicht entmutigen lassen und es erneut mit der Dahlie versuchen. Schließlich gehört sie zu den prächtigsten unter den Blumen.

net

Fotos: Adobe Stock/Andrea Obzerova, Adobe Stock/imamchits

Die Knollen der Dahlie werden trocken und kühl gelagert.

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER** KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

		2		1	6			
7	1		8					5
9				4		3		
2	8	4						
3	7	6				5	8	4
				6	9			3
	2		6					9
8			1		2			7
		7	2		3			

3								
1			6				9	2
6			9	7		4		
	6		4			3		
8	7	5		1	6		4	
		2			9		5	
		6		1	3			5
2	5			9			1	
							6	

Paradies der nord. Mythologie	extrem, grell, unerhört	Mineral-fett für Salben		nordisches Göttergeschlecht	Bereich	Vorgesetzte	Zeitungsanzeige	französische Verneinung	ungleichmäßig
						innerhalb			
Kopf-pflege-mittel	literarische Abhandlung	Balkanbewohner				auflebender alter Schlager (engl.)	italienische Sonne		
deutsches Bundesland				Art und Weise	Auszeichnung				Bericht, Mitteilung
			Pracht-, Schmuckstück	Längenmaß der Seefahrt			dt. Popsängerin („99 Luftballons“)	ägyptischer Sonnengott	
Streich-instrument		Flugzeugführer				weiche Bauchfedern	kleines Nähwerkzeug		
Watte „scharf machen“				Autor von „08/15“	Lendenstück vom Rind			Filmschnitt	„heilig“ in portug. Städtenamen
			englisch: Glanz	Mulde			Anteilnahme	Winkel-funktion (Abk.)	
ch. brit. Premierministerin (Theresa)	Netzballsport	Gleitschnee der Bahn			kugelförmige Speise	Abitur der Schweiz			
Fremdwortteil: fern, weit				ugs.: hasten	billiger Arbeiter in Asien		Vorname des Chemikers Hahn		
Israelitisches Parlament	Dringlichkeitsvermerk	religiöses Lied				Südost-asien			
				niederländisch: eins	chem. Zeichen: Thallium				
			kurzer Augenblick	Ölbaumgewächs					
Gewürz, Doldengewächs		Gegenteil von „Altes“				Faultier			
sich wundern						Wahrheitsgefühl			

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 16.11. BIS 22.11.2024

21.3.-20.4.

Widder

Ein Zwißt wird im Endeffekt gar nicht so schlimm sein, wie Sie es zurzeit noch vermuten. Darum wäre es verkehrt, sich jetzt mit Selbstvorwürfen zu quälen. Warten Sie die Dinge ab!

21.4.-20.5.

Stier

Momentan werden Sie das Gefühl nicht los, von einer verpassten Gelegenheit zur ändern zu rutschen? Das liegt an der Tatsache, dass es Ihnen an Ausdauer mangelt. Stellen Sie das ab.

21.5.-21.6.

Zwillinge

Jeder Schritt, den Sie jetzt machen, wird Ihnen viel leichter fallen, denn Sie haben sich ein neues Selbstbewusstsein angeeignet. Versuchen Sie diese Woche, Ordnung in Ihre Pläne zu bringen.

22.6.-22.7.

Krebs

Der Anfang muss schon stimmen: Tut er es nicht, ist es besser, wenn Sie sogleich wieder umkehren. Was man bislang zu bieten hat, ist ja eher dürftig. Fordern Sie das, was Ihnen zusteht.

23.7.-23.8.

Löwe

Geben Sie nicht zu früh auf, auch wenn sich dadurch verschiedene Umstände die Chancen auf einen guten Ausgang verringern. Sie sind gut drauf und lassen sich trotzdem nicht irritieren.

24.8.-23.9.

Jungfrau

Diese Woche sollte schließlich jenem Menschen gehören, zu dem Sie eine so tiefe gefühlsmäßige Zuneigung haben! Sprechen Sie sich einmal aus über all das, was ungesagt blieb.

24.9.-23.10.

Waage

Eine neue Erfahrung gibt Ihnen einen ebenso neuen Impuls. Dieser dürfte Sie nicht bloß bei der Bewältigung eines Problems voranbringen. Er wird auch sicher für Abwechslung sorgen.

24.10.-22.11.

Skorpion

Falls es diese Woche jemand darauf anlegen sollte, Sie zu verunsichern, so hätte derjenige ein ziemlich leichtes Spiel. Um Sie aus der Fassung zu bringen, bedarf es jetzt nämlich nicht viel.

23.11.-21.12.

Schütze

Die kleingeistigen Einstellungen eines Menschen sind der Grund für dessen missmutiges Auftreten. Leider schaffen Sie es nicht, diese Person an Ihrer Lebensfreude teilhaben zu lassen.

22.12.-20.1.

Steinbock

Seien Sie so vernünftig, wie man Sie gemeinhin kennt, und vermeiden Sie Abenteuer, die außer einem hohen Risiko nichts beinhalten! Das wäre zum jetzigen Zeitpunkt wahrhaftig unpassend.

21.1.-19.2.

Wassermann

Sie haben diese Woche einen scharfen Verstand und scheinen auch eine glückliche Hand bei Ihren Entscheidungen zu haben. Im Job wollen Sie mit dem Kopf durch die Wand, mit dem alles immer mehr über den Kopf hinauswächst!

20.2.-20.3.

Fische

Sind Arbeiten schon länger aufgeschoben worden und jetzt liegt ein Riesenberg vor Ihnen? Bitten Sie jetzt auf jeden Fall um Hilfe, ehe Ihnen alles immer mehr über den Kopf hinauswächst!